

STATISTISCHE BERICHTE

DES STATISTISCHEN LANDESAMTES NORDRHEIN-WESTFALEN

DÜSSELDORF



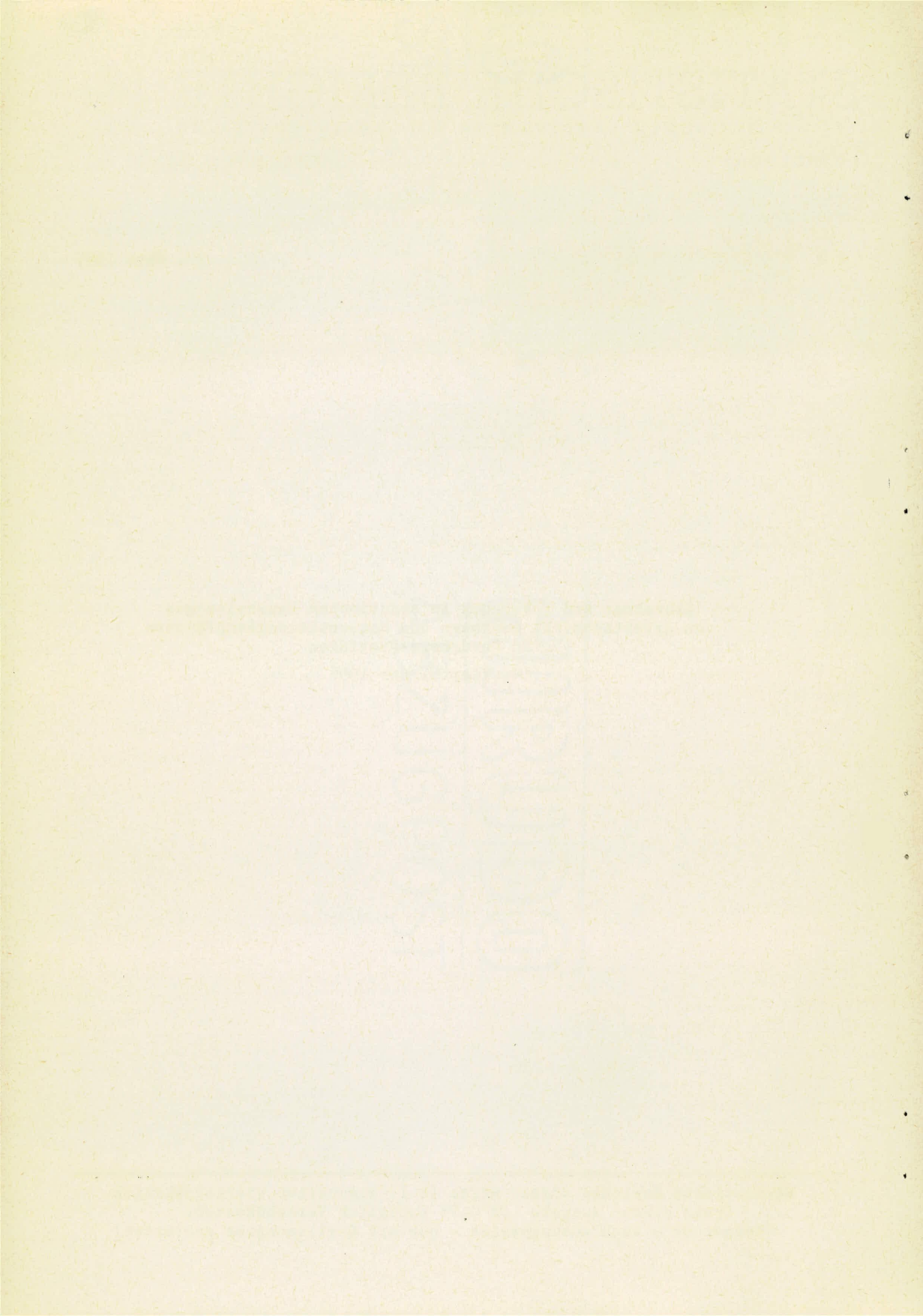
HEINRICHSTR. 57, FERNRUF 66021

O I

27. März 1957

Einnahmen und Verbrauch in städtischen Haushaltungen
von Arbeitnehmern, Rentnern und Unterstützungsempfängern
in Nordrhein-Westfalen

4. Vierteljahr 1956



I n h a l t

	<u>Seite</u>
Einnahmen und Verbrauch in städtischen Haushaltungen von Arbeitnehmern, Rentnern und Unterstützungsempfängern	1-3
Tabellenteil	
1. Durchschnittliche monatliche Einnahmen und Ausgaben in Haushaltungen von Arbeitnehmern	4
2. Durchschnittlicher monatlicher Verbrauch an Nahrungs- und Genußmitteln nach Mengen und Ausgabenbeträgen in Haushaltungen von Arbeitnehmern	5/6
3. Durchschnittliche monatliche Einnahmen und Ausgaben in Haushaltungen von Rentnern und Unterstützungsempfängern	7
4. Durchschnittlicher monatlicher Verbrauch an Nahrungs- und Genußmitteln nach Mengen und Ausgabenbeträgen in Haushaltungen von Rentnern und Unterstützungsempfängern	8/9

Einnahmen und Verbrauch in städtischen Haushaltungen
von Arbeitnehmern, Rentnern und Unterstützungsempfängern

- 4. Quartal 1956 -

Im 4. Quartal 1956 wurden die Untersuchungen über die Lebensverhältnisse wichtiger Sozialgruppen weiter fortgesetzt. Rd. 73 Arbeitnehmer und 24 Renten- und Unterstützungsempfänger-Haushaltungen führten ein Haushaltsbuch, in dem sie täglich ihre Einnahmen, Ausgaben und ihren Verbrauch aufzeichneten. Die Arbeiter- und Angestelltenfamilien bestehen aus 4 Personen. Von den beiden Kindern soll möglichst eins unter 15 Jahre alt sein. Bei den Familien der unteren Verbrauchergruppe handelt es sich um 2- bzw. 3-Personen-Haushaltungen

Haushaltungen von Arbeitnehmern (mittlere Verbrauchergruppe)

Einnahmen

Das Einkommen der hier untersuchten Familien hat sich seit dem vorjährigen Berichtszeitraum weiter verbessert. Die monatlichen Bruttoeinkünfte betrugen im 4. Quartal 1955 636 DM und stiegen in den letzten 3 Monaten des Jahres 1956 auf 728 DM an. Der Verdienst aus der hauptberuflichen Tätigkeit des Haushaltsvorstandes erreichte im 4. Quartal 1956 580 DM gegenüber 537 DM im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Dieser Zuwachs um rd. 8 vH wurde im wesentlichen durch Lohn- und Gehaltserhöhungen herbeigeführt. Zur Verbesserung der wirtschaftlichen Verhältnisse dieser Familien trugen ebenfalls die Einkünfte der Kinder und der Ehefrau erheblich mit bei. Weiterhin haben die privaten Unterstützungen und die sonstigen Einkünfte z. T. Erhöhungen um das Doppelte und mehr erfahren. In dem Posten "Private Unterstützungen" machen sich insbesondere im diesjährigen Berichtszeitraum Sach- und Geldgeschenke zu Weihnachten sehr stark bemerkbar. Mit der Erhöhung der Einkommen war auch ein Anstieg der gesetzlichen Abgaben von 74 auf 84 DM verbunden. Der Mehrbetrag an Abzügen von rd. 10 DM entfällt zum überwiegenden Teil auf Lohn- und Einkommensteuer. Durch den Wegfall des Notpfers Berlin war der Posten "Sonstige Steuern" im 4. Quartal 1956 nicht mehr nennenswert. Im Monatsdurchschnitt des 4. Quartals 1956 stand den untersuchten Haushaltungen ein ausgabefähiger Betrag von 644 DM gegenüber 561 DM in der gleichen Zeit des Vorjahres zur Verfügung. Der Zuwachs des Nettoeinkommens um 17 vH im Vergleich zum Monatsdurchschnitt Juli, August und September 1956 ist in der Hauptsache durch gewährte Weihnachtsgratifikationen und Jahresabschlußzahlungen bedingt.

Ausgaben

Die finanzielle Besserstellung ist hauptsächlich dem Verbrauch zugute gekommen. Im Monatsdurchschnitt des 4. Quartals 1956 wandten die Familien 628 DM gegenüber 545 DM im Vergleichszeitraum des vergangenen Jahres für die Lebenshaltung

auf. Den zwischenzeitlich eingetretenen Verteuerungen¹⁾ von rd. 2 vH steht ein Ausgabenzuwachs von rd. 15 vH gegenüber. Mit der Erhöhung des Verbrauchsstandards tritt im allgemeinen der starre Bedarf wie Nahrungsmittel, Wohnung, Heizung und Beleuchtung zugunsten elastischer Bedürfnisse wie Genußmittel, Hausrat, Bildung und Unterhaltung etc. zurück. Trotz eines Anstiegs der Nahrungsmittelaufwendungen um rd. 8 vH von 220 DM auf 238 DM verringerte sich ihr Anteil, gemessen an der Gesamtlebenshaltung, von rd. 40 vH auf rd. 38 vH. Während die Wohnungsausgaben geringfügig anstiegen, konnten die Familien wegen der milden Witterung bei Heizung und Beleuchtung einsparen. Der Mehrverbrauch insbesondere von Bohnenkaffee, Tabakwaren und alkoholischen Getränken hat bei den Genußmitteln zu einem Nachfragezuwachs von 36 DM auf 46 DM geführt. Die größeren Neuanschaffungen von Möbeln, Betten und Decken sowie Elektrogeräten haben die Hausratsausgaben nahezu verdoppelt. Verständlicherweise liegt das Schwergewicht des Bekleidungseinkaufs in den Wintermonaten. Die Bekleidungs aufwendungen stiegen gegenüber dem 3. Quartal um rd. 80 vH. Im Vergleich zum vorjährigen Berichtszeitraum hat sich die Nachfrage nach Textilien auch weiter erhöht. Die Mehrausgaben für Bildung und Unterhaltung und Verkehr entfielen zu einem beachtlichen Teil auf Reisen und Erholung, aber auch für ihre Weiterbildung wandten die Familienmitglieder mehr auf.

Der mengenmässige Verbrauch an Nahrungsmitteln

Die Nachfrage nach Lebensmitteln wird im 4. Quartal sowohl durch das Weihnachtsfest als auch durch die Winterbevorratung bestimmt. Gegenüber dem vorjährigen Vergleichszeitraum ist der Verbrauch von tierischen Erzeugnissen im allgemeinen weiter angestiegen. Der Konsum an Kondensmilch, Margarine und Eiern hat sich weiter ausgedehnt. Der höhere Einkauf von Eiern dürfte im 4. Quartal 1956 durch die günstigen Preise auf dem Eiermarkt bestimmt worden sein. Die Verteuerung des Frischfisches, u. a. Kabeljau und Fischfilet, dürfte hier die Haushaltungen zu Konsumeinschränkungen veranlasst haben. Der Einkaufsrückgang bei Kartoffeln und Frischgemüse wird ebenfalls mit den hier eingetretenen Preiserhöhungen zusammenhängen. Der Nachfragerückgang beim Gemüse wurde aber weitgehend durch einen Mehrkonsum an Obst ausgeglichen.

Haushaltungen von Rentnern und Unterstützungsempfängern (untere Verbrauchergruppe)

Einnahmen

Die Einkommensverhältnisse der Renten- und Unterstützungsempfängerfamilien haben sich im letzten Jahr in bescheidenem Ausmasse verbessert. Gegenüber dem vorjährigen Berichtszeitraum stieg das Gesamteinkommen von 253 DM auf 277 DM an. Die Einkünfte aus der Sozialversicherung und aus anderen öffentlichen Einrichtungen, die

in den beobachteten Zeiträumen etwa 83 vH der Gesamteinnahmen ausmachten, erhöhten sich von 210 DM auf 227 DM. Außer den Weihnachtsszuwendungen und Beihilfen zur Winterbevorratung, die den Familien der unteren Verbrauchergruppe in der Regel im 4. Quartal zufließen, wurde im Dezember 1956 den Rentenempfängern aber ein Vorschuß auf die Rentenreform gewährt. Schließlich hat sich auch der Verdienst der im Berufsleben stehenden Kinder von 11 DM auf 17 DM verbessert.

Ausgaben

An der Ausweitung der Lebenshaltungsaufwendungen von 240 DM auf 259 DM sind die Ernährungsausgaben am stärksten beteiligt. Gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres erhöhten sie sich von 112 DM auf 126 DM. Während die Wohnungsausgaben um mehr als 3 DM anstiegen, verringerten sich aufgrund des milden Winters die Belastungen für Heizung und Beleuchtung von 24 DM auf 21 DM. Die Mehrausgaben für Genußmittel bewirkten insbesondere einen höheren Verbrauch an Bohnenkaffee und alkoholischen Getränken. Die übrigen Verbrauchssektoren weisen keine nennenswerten Veränderungen in ihrer Ausgabenstruktur aus.

Der mengenmäßige Verbrauch

Die Einkommenserhöhungen einerseits und die zwischenzeitlich bei den Lebensmitteln eingetretenen Preisbewegungen andererseits haben Veränderungen in der Ernährungsweise der Familien der unteren Verbrauchergruppe mit sich gebracht. Der Vollmilchverbrauch ging zugunsten einer höheren Nachfrage nach Kondensmilch zurück. Käse, Eier, Margarine, Fleisch und Fleischwaren wurden ebenfalls mehr gegessen. Der höhere Konsum an Margarine bewirkte einen Einkaufsrückgang bei Butter. Die Verbrauchseinschränkung bei Kartoffeln und Gemüse wurde überwiegend durch die zwischenzeitlich eingetretenen Verteuerungen hervorgerufen. Zum Teil wurde diese Konsumbeschränkung durch eine höhere Nachfrage nach Brot, Nahrungsmitteln und Obst kompensiert.

1. Durchschnittliche monatliche Einnahmen und Ausgaben in Haushaltungen von Arbeitnehmern ¹⁾

Art der Einnahmen bzw. Ausgaben	4. Vj. 1956		4. Vj. 1955		3. Vj. 1956		Kalenderjahr 1956	
	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH
E i n n a h m e n								
Bruttoarbeitseinkommen des Haushaltvorstandes								
aus Hauptberuf	580,46	79,7	536,76	84,4	525,34	82,9	527,19	83,0
aus Nebenerwerb	2,89	0,4	5,16	0,8	3,64	0,6	3,04	0,5
der Ehefrau	22,94	3,1	13,73	2,2	15,59	2,5	17,06	2,7
der Kinder	50,40	6,9	25,13	4,0	43,66	6,9	39,10	6,2
Zusammen	656,69	90,1	580,78	91,4	588,23	92,9	586,39	92,4
Eigene Bewirtschaftung ²⁾ . . .	2,09	0,3	4,53	0,7	6,93	1,1	3,11	0,5
Unterstützung aus öffentlichen und gemeinnützigen Einrichtungen	13,55	1,9	17,62	2,8	18,60	2,9	16,41	2,6
Private Unterstützungen . . .	24,89	3,4	13,04	2,0	6,88	1,1	11,43	1,8
Sonstige Einnahmen ³⁾	31,16	4,3	19,69	3,1	12,65	2,0	17,39	2,7
<u>Bruttoeinnahmen insgesamt ⁴⁾</u>	728,38	100	635,66	100,0	633,29	100	634,73	100
Abzüge								
Lohn- und Einkommensteuer ⁵⁾ .	30,62	4,2	19,58	3,1	25,18	4,0	24,19	3,8
Sonstige Steuern ⁶⁾	0,79	0,1	2,89	0,5	3,34	0,5	2,51	0,4
Gesetzliche Versicherungen . .	53,04	7,3	52,38	8,2	54,22	8,6	52,90	8,3
Zusammen	84,45	11,6	74,85	11,8	82,74	13,1	79,60	12,5
<u>Ausgabefähige Einnahmen insges. ⁴⁾</u>	643,93	88,4	560,81	88,2	550,55	86,9	555,13	87,5
A u s g a b e n								
Nahrungsmittel	238,06	37,9	220,38	40,4	218,82	41,8	214,60	40,1
Genußmittel	46,22	7,4	36,30	6,7	35,41	6,8	37,47	7,0
Wohnung ⁷⁾	44,36	7,1	42,09	7,7	46,68	8,9	45,25	8,4
Hausrat	66,27	10,5	38,68	7,1	37,86	7,2	51,20	9,6
Heizung und Beleuchtung . . .	26,53	4,2	29,86	5,5	27,96	5,3	26,60	5,0
Bekleidung	117,18	18,7	102,63	18,8	65,18	12,5	80,41	15,0
Reinigung und Körperpflege . .	23,75	3,8	22,30	4,1	21,16	4,0	21,60	4,0
Bildung und Unterhaltung . . .	51,52	8,2	41,39	7,6	48,72	9,3	43,11	8,1
Verkehr	14,16	2,2	11,61	2,1	22,03	4,2	15,13	2,8
<u>Gesamtlebenshaltung</u>	628,05	100	545,24	100	523,82	100	535,37	100
Sonstige Ausgaben ⁸⁾	18,46	0	11,25	0	8,43	0	11,36	0
<u>Verbrauchsausgaben insgesamt ⁹⁾</u>	646,51	0	556,49	0	532,25	0	546,73	0
Zahl der erfaßten Haushaltungen	73		73		73		73	

1) 4-Personen-Haushaltungen von Arbeitern und Angestellten der gewerblichen Wirtschaft und des öffentlichen Dienstes mit monatlichen Verbrauchsausgaben zwischen 300 und 500 DM.- 2) Einnahmen aus Gartenbewirtschaftung und Kleinvieh-haltung.- 3) Renten, Pensionen, Zufallseinnahmen wie Spielgewinne u.ä.- 4) Ohne Einnahmen aus Schuldenaufnahme, Ab-hebungen von Sparkonten, Verkauf und Tausch.- 5) Einschl. Kirchensteuer.- 6) Einschl. Notopfer Berlin bis 30.9. 1956.- 7) Abzüglich Einnahmen aus Untervermietung.- 8) Ausgaben für Gartenbewirtschaftung und Kleinvieh-haltung, Geschenke, hauswirtschaftliche Dienstleistungen, Verluste u.ä.- 9) Ohne Steuern und Aufwendungen für gesetzliche und private Versicherungen, Schuldentilgung und Einzahlungen auf Sparkonten.

2. Durchschnittlicher monatlicher Verbrauch an Nahrungs- und Genußmitteln nach Mengen und Ausgabenbeträgen in Haushaltungen von Arbeitnehmern

Nahrungs- und Genußmittel	Mengen- einheit	4. Vj. 1956		4. Vj. 1955		3. Vj. 1956		Kalenderjahr 1956	
		Menge	DM	Menge	DM	Menge	DM	Menge	DM
<u>Milch, Milchprodukte, Eier</u>	-	-	44,46	-	42,15	-	43,29	-	44,12
davon:									
Milch	-	-	17,58	-	16,13	-	17,11	-	17,18
davon:									
Vollmilch	l	28,901	13,60	30,580	12,72	27,404	12,89	28,906	13,26
Mager-, Buttermilch . . .	l	0,266	0,10	0,201	0,05	1,007	0,27	0,526	0,15
Kondensierte Milch . . .	kg	1,343	2,46	1,220	2,19	1,179	2,12	1,265	2,28
Sahne, Rahm	l	0,224	1,13	0,223	0,97	0,250	1,30	0,239	1,17
Sonstige Milch	kg	0,056	0,29	0,155	0,20	0,199	0,53	0,136	0,32
Butter	kg	1,273	8,74	1,395	9,46	1,198	7,97	1,250	8,48
Käse	"	1,859	7,53	1,624	6,38	1,870	7,28	1,890	7,30
davon:									
Fett-, Voll- und Halbfettkäse	"	1,384	6,78	1,183	5,73	1,333	6,45	1,323	6,45
Magerkäse	"	0,109	0,22	0,111	0,22	0,091	0,18	0,093	0,19
Quark	"	0,366	0,53	0,330	0,43	0,446	0,65	0,474	0,66
Eier	Stück	47	10,61	39	10,18	46	10,93	48	11,16
<u>Fette (o. Butter)</u>	kg	6,807	16,02	6,352	14,20	6,501	15,14	6,555	15,08
davon:									
Tier. und gemischte Fette .	"	5,793	13,47	5,454	12,15	5,515	12,70	5,613	12,79
davon:									
Rohfette	"	0,111	0,24	0,186	0,41	0,087	0,17	0,117	0,24
Schmalz	"	0,475	1,11	0,485	1,14	0,414	0,96	0,426	0,99
Margarine	"	5,207	12,12	4,783	10,60	5,014	11,57	5,070	11,56
Pflanzl. Öle und Fette . .	"	1,014	2,55	0,898	2,05	0,986	2,44	0,942	2,29
davon:									
Speiseöl	"	0,801	2,04	0,668	1,53	0,800	1,98	0,736	1,79
Pflanzenfette	"	0,213	0,51	0,230	0,52	0,186	0,46	0,206	0,50
<u>Fleisch und Fleischwaren</u> . .	"	12,586	64,98	12,295	59,97	10,418	53,28	11,276	57,21
davon:									
Rindfleisch	"	1,493	8,21	1,579	7,91	1,313	7,20	1,467	7,84
Schweinefleisch	"	1,333	7,53	1,595	8,05	1,229	6,88	1,281	7,06
Kalbfleisch	"	0,086	0,53	0,078	0,42	0,052	0,31	0,093	0,55
Hackfleisch	"	0,645	3,46	0,586	3,02	0,613	3,22	0,595	3,12
Speck	"	1,034	4,65	1,050	4,62	0,997	4,31	1,049	4,57
Schinken	"	0,551	4,56	0,429	3,38	0,373	3,16	0,434	3,60
Wurst und Wurstwaren . .	"	5,025	27,14	5,014	26,17	4,337	23,29	4,596	24,59
Sonstiges	"	2,419	8,90	1,964	6,40	1,504	4,91	1,761	5,88
<u>Fisch und Fischwaren</u> . . .	"	2,185	4,83	2,611	4,92	1,602	3,59	1,992	4,36
davon:									
Frische Fische	"	1,056	1,78	1,459	1,98	0,706	1,24	0,970	1,62
Fischdauerwaren	"	1,054	2,81	1,052	2,67	0,825	2,13	0,942	2,50
darunter:									
Salzheringe	"	0,324	0,42	0,255	0,29	0,185	0,23	0,244	0,30
Sonstige Fischgerichte . .	"	0,075	0,24	0,100	0,27	0,071	0,22	0,080	0,24
<u>Brot und Backwaren</u>	"	27,307	30,03	27,585	28,68	27,182	28,12	27,661	28,97
davon:									
Roggen-, Grau-, Misch- und Schwarzbrot	"	19,421	15,25	19,869	15,11	19,651	15,24	20,047	15,59
Weißbrot und Kleingebäck .	"	5,964	6,95	5,962	6,74	6,015	6,87	6,048	6,92
Sonstiges Backwerk	"	1,922	7,83	1,754	6,83	1,516	6,01	1,566	6,46

Noch: Durchschnittlicher monatlicher Verbrauch an Nahrungs- und Genußmitteln nach Mengen und Ausgabenbeträgen
in Haushaltungen von Arbeitnehmern

Nahrungs- und Genußmittel	Mengen- einheit	4. Vj. 1956		4. Vj. 1955		3. Vj. 1956		Kalenderjahr 1956	
		Menge	DM	Menge	DM	Menge	DM	Menge	DM
<u>Nährmittel</u> ¹⁾	kg	5,060	7,51	5,075	7,06	4,708	6,92	4,873	7,34
davon:									
Mehl	"	3,099	2,50	3,030	2,37	2,728	2,20	2,814	2,27
Reis	"	0,349	0,42	0,321	0,40	0,305	0,35	0,345	0,40
Hafer und Gerste	"	0,324	0,52	0,421	0,61	0,321	0,51	0,335	0,56
Nudeln und Teigwaren	"	0,748	1,25	0,734	1,09	0,737	1,16	0,765	1,21
Sonstige Nährmittel	"	0,540	2,82	0,569	2,59	0,617	2,70	0,614	2,90
<u>Kartoffeln</u>	"	95,809	17,48	106,159	16,91	49,214	10,33	41,620	8,80
<u>Gemüse</u>	"	12,337	10,91	13,783	9,49	19,001	17,26	13,743	12,96
davon:									
Rüben- und Wurzelgemüse	"	1,768	1,11	2,194	1,12	1,852	1,23	1,400	0,97
Kohl, Kohlrabi ²⁾	"	3,759	1,88	3,945	1,22	2,891	1,80	2,699	1,54
Bohnen	"	0,066	0,09	0,183	0,18	4,111	3,42	1,117	0,96
Erbsen	"	-	-	-	-	0,600	0,60	0,168	0,17
Gurken, Salate	"	0,585	0,84	1,064	1,00	2,170	2,27	1,421	1,73
Sonstiges Frischgemüse	"	3,263	3,25	3,717	2,96	5,782	5,83	4,098	4,13
Hülsenfrüchte	"	0,647	0,93	0,620	0,83	0,224	0,31	0,548	0,73
Gemüsekonserven	"	2,249	2,81	2,060	2,18	1,371	1,80	2,292	2,73
<u>Obst</u>	"	19,444	18,94	15,015	15,94	21,255	20,78	15,046	16,30
davon:									
Frisches Obst ³⁾	"	14,160	9,24	9,858	7,14	18,073	15,42	10,095	8,22
davon:									
Kernobst	"	11,943	7,09	8,670	5,93	6,711	4,65	6,491	4,57
Steinobst	"	1,107	0,61	0,529	0,34	7,258	5,34	2,167	1,61
Beerenobst	"	1,110	1,54	0,659	0,87	4,104	5,43	1,437	2,04
FrISCHE SüDfrüchte	"	2,959	4,01	3,127	3,78	1,894	2,72	3,134	4,23
Gedörrte SüDfrüchte	"	0,276	0,61	0,286	0,52	0,079	0,16	0,173	0,35
Nüsse, Mandeln und dergl.	"	0,802	2,68	0,778	2,55	0,042	0,15	0,246	0,84
Marmeladen und Gelees	"	0,832	1,70	0,846	1,66	0,987	1,98	1,099	2,11
Sonstige Obstkonserven	"	0,415	0,70	0,120	0,29	0,180	0,35	0,299	0,55
<u>Zucker u. andere Süßigkeiten</u>	"	6,238	16,74	5,516	15,02	6,811	12,93	5,853	13,10
davon:									
Sirup, Kunst- und Bienenhonig	"	0,204	0,69	0,201	0,66	0,140	0,42	0,186	0,63
Zucker	"	4,675	5,85	4,137	3,67	5,789	7,17	4,708	5,95
Kakao	"	0,109	0,93	0,090	0,80	0,085	0,71	0,094	0,82
Schokolade	"	0,743	7,03	0,571	5,39	0,289	2,63	0,398	3,83
Andere Süßigkeiten	"	0,507	2,24	0,517	2,50	0,508	2,00	0,467	1,87
<u>Sonstige Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke</u>	-	-	6,16	-	6,04	-	7,48	-	6,36
darunter:									
Kaffeesurrogate	kg	0,244	0,56	0,298	0,62	0,256	0,56	0,267	0,61
Alkoholfreie Getränke	-	-	1,49	-	0,89	-	2,07	-	1,68
<u>Genußmittel</u>	-	-	46,22	-	36,30	-	35,41	-	37,47
davon:									
Bohnenkaffee	kg	0,496	10,46	0,414	8,67	0,400	8,18	0,423	8,84
Echter Tee	"	0,019	0,56	0,017	0,54	0,017	0,48	0,018	0,54
Zigarren	-	-	2,52	-	2,54	-	1,63	-	2,08
Zigaretten	-	-	11,34	-	8,15	-	10,26	-	9,95
Tabak	-	-	2,84	-	2,86	-	2,90	-	2,74
Alkoholische Getränke	-	-	17,85	-	12,49	-	10,96	-	12,50
Sonstige	-	-	0,65	-	1,05	-	1,00	-	0,82

1) Ohne Hülsenfrüchte.- 2) Ohne Blumen- und Rosenkohl.- 3) Ohne Süßfrüchte.

3. Durchschnittliche monatliche Einnahmen und Ausgaben in Haushaltungen von Rentnern und Unterstützungsempfängern 1)

Art der Einnahmen bzw. Ausgaben	4. Vj. 1956		4. Vj. 1955		3. Vj. 1956		Kalenderjahr 1956	
	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH
<u>E i n n a h m e n</u>								
Versicherungen, Pensionen, Unterstützungen aus öffentlichen und gemeinnützigen Einrichtungen	227,27	82,1	210,16	82,9	185,01	81,7	200,05	84,4
Nebeneinnahmen aus Arbeit								
des Haushaltsvorstandes . . .	3,27	1,2	4,44	1,8	4,32	1,9	3,19	1,4
der Ehefrau	9,83	3,5	7,05	2,8	9,83	4,3	6,25	2,6
Arbeitseinkommen								
der Kinder	17,42	6,3	10,82	4,3	11,56	5,1	13,97	5,9
Eigene Bewirtschaftung ²⁾ . . .	0,37	0,1	0,55	0,2	2,16	0,9	1,00	0,4
Private Unterstützungen . . .	11,31	4,1	11,21	4,4	10,55	4,7	8,36	3,5
Sonstige Einnahmen ³⁾	7,35	2,7	9,22	3,6	3,13	1,4	4,15	1,8
<u>Bruttoeinnahmen insgesamt</u> ⁴⁾	276,82	100	253,45	100	226,56	100	236,97	100
<u>A u s g a b e n</u>								
Nahrungsmittel	126,43	48,8	111,74	46,5	113,53	49,9	114,15	49,8
Genußmittel	10,58	4,1	8,92	3,7	8,51	3,7	8,91	3,9
Wohnung ⁵⁾	33,91	13,1	30,34	12,6	32,68	14,4	32,02	13,9
Hausrat	10,83	4,2	9,18	3,8	17,96	7,9	10,16	4,4
Heizung und Beleuchtung	20,55	7,9	23,52	9,8	19,89	8,7	19,09	8,3
Bekleidung	35,64	13,7	36,80	15,3	15,81	7,0	25,86	11,3
Reinigung und Körperpflege . . .	8,61	3,3	8,15	3,4	7,83	3,4	8,76	3,8
Bildung und Unterhaltung	7,99	3,1	9,92	4,1	7,43	3,3	7,02	3,1
Verkehr	4,60	1,8	1,82	0,8	3,86	1,7	3,41	1,5
<u>Gesamtlebenshaltung</u>	259,14	100	240,39	100	227,50	100	229,38	100
Sonstige Ausgaben ⁶⁾	8,25	.	4,60	.	3,34	.	4,54	.
<u>Verbrauchsausgaben insgesamt</u> ⁷⁾	267,39	.	244,99	.	230,84	.	233,92	.
Zahl der erfaßten Haushaltungen .	24		33		31		29	

- 1) 2-Personen-Haushaltungen mit monatlichen Verbrauchsausgaben unter 180 DM bzw. 3-Personen-Haushaltungen unter 250 DM.- 2) Einnahmen aus Gartenbewirtschaftung und Kleinviehhaltung.- 3) Zufallseinnahmen wie Spielgewinne u.ä.- 4) Ohne Einnahmen aus Schuldenaufnahme, Abhebungen von Sparkonten, Verkauf und Tausch.- 5) Abzüglich Einnahmen aus Untervermietung.- 6) Ausgaben für Gartenbewirtschaftung und Kleinviehhaltung, Geschenke, hauswirtschaftliche Dienstleistungen, Verluste u.ä.- 7) Ohne Steuern und Aufwendungen für gesetzliche und private Versicherungen, Schuldentilgung und Einzahlungen auf Sparkonten.

4. Durchschnittlicher monatlicher Verbrauch an Nahrungs- und Genußmitteln nach Mengen und Ausgabenbeträgen
in Haushaltungen von Rentnern und Unterstützungsempfängern

Nahrungs- und Genußmittel	Mengen- einheit	4. Vj. 1956		4. Vj. 1955		3. Vj. 1956		Kalenderjahr 1956	
		Menge	DM	Menge	DM	Menge	DM	Menge	DM
<u>Milch, Milchprodukte, Eier</u> . . .	-	-	22,81	-	21,81	-	22,97	-	23,19
davon:									
Milch	-	-	8,98	-	9,15	-	9,24	-	9,07
davon:									
Vollmilch	l	14,349	6,60	18,044	7,34	15,405	7,01	15,580	6,86
Mager-, Buttermilch	l	0,067	0,02	0,145	0,03	0,555	0,13	0,326	0,08
Kondensierte Milch	kg	1,304	2,25	0,867	1,63	1,066	1,82	1,077	1,90
Sahne, Rahm	l	0,023	0,11	0,031	0,14	0,052	0,27	0,049	0,22
Sonstige Milch	kg	-	-	0,004	0,01	0,006	0,01	0,010	0,01
Butter	"	0,664	4,59	0,707	4,87	0,705	4,75	0,677	4,63
Käse	"	1,189	4,03	1,045	3,18	1,058	3,56	1,148	3,80
davon:									
Fett-, Voll- u. Halbfettkäse	"	0,689	3,26	0,514	2,45	0,606	2,86	0,640	3,04
Magerkäse	"	0,075	0,15	0,065	0,14	0,029	0,06	0,055	0,12
Quark	"	0,425	0,62	0,466	0,59	0,423	0,64	0,453	0,64
Eier	Stück	23	5,21	18	4,61	23	5,42	25	5,69
<u>Fette (ohne Butter)</u>	kg	3,882	8,69	3,668	7,98	3,485	7,84	3,727	8,24
davon:									
Tier- und gemischte Fette .	"	3,398	7,50	3,133	6,78	3,048	6,74	3,247	7,10
davon:									
Rohfette	"	0,178	0,35	0,173	0,36	0,132	0,28	0,145	0,30
Schmalz	"	0,313	0,75	0,349	0,96	0,252	0,59	0,310	0,76
Margarine	"	2,907	6,40	2,611	5,46	2,664	5,87	2,792	6,04
Pflanzl. Öle und Fette . .	"	0,484	1,19	0,535	1,20	0,437	1,10	0,480	1,14
davon:									
Speiseöl	"	0,409	1,02	0,462	1,02	0,383	0,97	0,400	0,97
Pflanzenfette	"	0,075	0,17	0,073	0,18	0,054	0,13	0,080	0,17
<u>Fleisch und Fleischwaren</u> . . .	"	7,391	35,11	6,107	27,52	5,746	27,65	6,528	30,26
davon:									
Rindfleisch	"	0,934	5,01	0,906	4,54	0,856	4,62	0,924	4,91
Schweinefleisch	"	1,023	5,87	0,784	4,12	0,691	4,00	0,814	4,63
Kalb- und Lammfleisch . . .	"	0,092	0,57	0,096	0,53	0,082	0,48	0,085	0,52
Hackfleisch	"	0,365	1,90	0,317	1,59	0,300	1,57	0,338	1,76
Speck	"	0,528	2,39	0,593	2,61	0,615	2,63	0,578	2,53
Schinken	"	0,247	2,16	0,173	1,42	0,165	1,39	0,185	1,57
Wurst und Wurstwaren	"	2,575	12,80	2,198	10,34	2,061	10,70	2,486	11,58
Sonstiges	"	1,627	4,41	1,040	2,37	0,976	2,26	1,118	2,76
<u>Fisch und Fischwaren</u>	"	1,471	2,66	1,486	2,60	0,823	1,67	1,216	2,27
davon:									
Frische Fische	"	0,589	0,95	0,644	0,99	0,361	0,61	0,573	0,93
Fischdau- und Tiefgefrierwaren	"	0,856	1,63	0,816	1,53	0,434	0,98	0,605	1,24
darunter:									
Salzheringe	"	0,311	0,42	0,336	0,42	0,165	0,22	0,227	0,30
Sonstige Fischgerichte . . .	"	0,026	0,08	0,026	0,08	0,028	0,08	0,038	0,10
<u>Brot und Backwaren</u>	"	18,475	18,49	16,628	15,89	17,282	16,45	17,758	17,00
davon:									
Roggen-, Graubrot, Misch- und Schwarzbrot	"	13,705	10,27	12,201	8,99	13,076	9,96	13,577	10,27
Weißbrot und Kleingebäck . .	"	3,855	4,43	3,631	4,01	3,560	4,16	3,492	4,03
Sonstiges Backwerk	"	0,915	3,79	0,796	2,89	0,646	2,33	0,689	2,70

Noch: Durchschnittlicher monatlicher Verbrauch an Nahrungs- und Genußmitteln nach Mengen und Ausgabenbeträgen
in Haushaltungen von Rentnern und Unterstützungsempfängern

Nahrungs- und Genußmittel	Mengen- einheit	4. Vj. 1956		4. Vj. 1955		3. Vj. 1956		Kalenderjahr 1956	
		Menge	DM	Menge	DM	Menge	DM	Menge	DM
<u>Nährmittel</u> ¹⁾	kg	4,445	5,26	3,489	4,55	3,377	4,33	3,586	4,79
davon:									
Mehl	"	2,388	1,84	2,050	1,65	1,976	1,53	2,016	1,57
Reis	"	0,395	0,49	0,338	0,44	0,327	0,40	0,351	0,44
Hafer und Gerste	"	0,270	0,38	0,327	0,48	0,195	0,32	0,250	0,37
Nudeln und Teigwaren	"	0,600	0,90	0,449	0,65	0,609	0,84	0,633	0,89
Sonstige Nährmittel	"	0,392	1,65	0,325	1,33	0,270	1,24	0,336	1,52
<u>Kartoffeln</u>	"	43,931	7,34	48,416	7,86	34,214	6,43	24,807	4,96
<u>Gemüse</u>	"	7,669	6,25	9,126	5,84	9,923	8,74	8,094	7,03
davon:									
Rüben- und Wurzelgemüse	"	1,558	0,90	1,468	0,71	1,148	0,82	1,036	0,69
Kohl, Kohlrabi ²⁾	"	2,170	1,05	2,367	0,68	1,992	1,13	1,712	0,90
Bohnen	"	0,066	0,08	0,106	0,11	1,844	1,81	0,510	0,51
Erbsen	"	-	-	-	-	0,166	0,17	0,046	0,05
Gurken, Salate	"	0,261	0,40	0,505	0,49	1,309	1,13	0,775	0,81
Sonstiges Frischgemüse	"	1,802	1,78	2,802	2,05	2,661	2,73	2,253	2,14
Hülsenfrüchte	"	0,493	0,72	0,459	0,67	0,188	0,25	0,417	0,58
Gemüsekonserven	"	1,319	1,32	1,419	1,13	0,615	0,70	1,345	1,35
<u>Obst</u>	"	9,429	8,22	7,124	7,55	8,881	8,34	6,911	7,12
davon:									
Frisches Obst ³⁾	"	7,230	4,12	4,720	3,32	7,066	5,37	4,433	3,14
davon:									
Kernobst	"	5,657	2,97	4,233	2,83	3,063	1,81	2,982	1,87
Steinobst	"	1,128	0,58	0,257	0,17	3,063	2,31	1,089	0,79
Beerenobst	"	0,445	0,57	0,230	0,32	0,940	1,25	0,362	0,48
Frische Südfrüchte	"	1,117	1,60	1,158	1,47	0,875	1,24	1,324	1,78
Gedörrte Südfrüchte	"	0,107	0,24	0,152	0,31	0,061	0,12	0,094	0,19
Nüsse, Mandeln und dergl.	"	0,326	1,05	0,318	1,09	0,004	0,04	0,096	0,34
Marmeladen und Gelees	"	0,562	1,03	0,703	1,20	0,762	1,41	0,773	1,35
Sonstige Obstkonserven	"	0,087	0,18	0,073	0,16	0,113	0,16	0,191	0,32
<u>Zucker u. andere Süßigkeiten</u>	"	4,190	8,33	3,692	7,41	3,856	5,98	3,614	6,47
davon:									
Sirup, Kunst- u. Bienenhonig	"	0,269	1,02	0,225	0,71	0,177	0,67	0,203	0,78
Zucker	"	3,552	4,41	3,143	4,31	3,506	4,28	3,175	4,00
Kakao	"	0,080	0,67	0,054	0,49	0,042	0,36	0,053	0,47
Schokolade	"	0,183	1,74	0,138	1,34	0,050	0,40	0,090	0,86
Andere Süßigkeiten	"	0,106	0,49	0,132	0,56	0,081	0,27	0,093	0,36
<u>Sonstige Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke</u>	-	-	3,27	-	2,73	-	3,13	-	2,82
darunter:									
Kaffeessurrogate	kg	0,216	0,48	0,210	0,44	0,227	0,49	0,228	0,50
Alkoholfreie Getränke	-	-	0,36	-	0,36	-	0,50	-	0,49
<u>Genußmittel</u>	-	-	10,58	-	8,92	-	8,51	-	8,91
davon:									
Bohnenkaffee	kg	0,272	6,01	0,246	5,09	0,217	4,67	0,232	4,92
Echter Tee	"	0,005	0,16	0,005	0,18	0,006	0,22	0,005	0,19
Zigarren	-	-	0,71	-	0,56	-	0,37	-	0,50
Zigaretten	-	-	0,37	-	0,23	-	0,56	-	0,39
Tabak	-	-	0,84	-	0,60	-	0,93	-	0,77
Alkoholische Getränke	-	-	2,43	-	2,17	-	1,54	-	2,00
Sonstige	-	-	0,06	-	0,09	-	0,22	-	0,14

1) Ohne Hülsenfrüchte.- 2) Ohne Blumen- und Rosenkohl.- 3) Ohne Südfrüchte.

